

Pressemitteilung, 18. Mai 2017

eGo Saar gibt VSE NET Zuschlag für Breitbandausbau in Saarbrücken

Der Breitbandausbau im Saarland geht in die entscheidende letzte Runde. Der kommunale Zweckverband eGo Saar hat heute (18. Mai 2017) den Anbietern, die sich für den Ausbau in den unterversorgten Gebieten des Saarlandes beworben hatten, den Zuschlag für ihre jeweiligen Ausbaugebiete erteilt.

VSE NET wurde die Region Saarbrücken zugeteilt, außerdem die Ortsteile Bübingen, Kirrberg, Reisbach und Schwarzenholz. Damit werden rund 30.500 Haushalte, die bisher gering oder gar nicht mit Internet versorgt waren, von VSE NET mit schnellem Internet von mindestens 50 Megabit pro Sekunde versorgt. Die Anzahl der Haushalte entspricht etwa 40 Prozent des ausgeschriebenen Potentials. Die Gesamtinvestitionen der VSE-Gruppe betragen voraussichtlich ca. 24 Mio. Euro Der Ausbau soll -nach derzeitiger Planung- bis Ende 2018 abgeschlossen sein.

„Wir freuen uns sehr, dass VSE NET in der eGo-Saar-Ausschreibung den zentralen Bereich Saarbrücken für sich gewonnen hat. VSE NET ist bereits stark in dieser Region vertreten, so dass die Komplettierung des Breitbandnetzes im Regionalverband uns ein besonderes Anliegen ist“, sagt VSE NET-Geschäftsführer Michael Leidinger.

Die VSE-Gruppe wird beim Ausbau neben der klassischen Verlegung neue innovative Verlege-Techniken einsetzen, z.B. das Spülbohrverfahren auf langen und offenen Strecken oder das sogenannte „trenching“, bei dem das Kabel im Asphalt der Straße oder am Straßenrand in vorgefrästen („-gepflügten“) Fugen verlegt wird, wodurch zeitaufwendige Tiefbauarbeiten verhindert werden sollen. Der Ausbau erfolgt nach dem FTTC-Prinzip, was beutet, das für die letzten Meter von der Straße bis ins Haus das bestehende Kupferkabelnetz verwendet wird, mit der Option, perspektivisch oder auf besonderen Wunsch, das Glasfaserkabel direkt ins Haus zu führen (FTTH).

VSE-Vorstand Dr. Gabriël Clemens sieht die VSE-Gruppe in Verantwortung, den Breitbandausbau im Saarland maßgeblich voran zu bringen. „Es ist erklärtes Ziel der Landesregierung, die Versorgung des ländlichen Raumes mit Breitband so schnell wie möglich zu verbessern. Und das ist gut so, denn der

Netzausbau ist für die wirtschaftliche und gesellschaftliche Weiterentwicklung dieses Landes elementar wichtig. Schnelles Internet ist das Fundament der Digitalisierung und Voraussetzung für das gesamte Spektrum der Industrie 4.0-Anwendungen, auf die das IT-Land Saarland große Hoffnung setzt. So ist es in unser aller Interesse, diese Initiative offensiv zu begleiten.“

Um den Ausbau im Saarland voran zu treiben hatte die Landesregierung mit dem *Kommunalen Zweckverband elektronische Verwaltung für saarländische Kommunen*, eGo-Saar, eine Breitbandinitiative gestartet, die jetzt mit der Zuteilung der Ausbaugebiete ihren Abschluss findet. Um die auszubauenden saarländischen Regionen hatten sich mehrere Anbieter beworben. VSE NET, inexio und Deutsche Telekom bekamen den Zuschlag.

Mit der Unterzeichnung der entsprechenden Verträge am 18. Mai 2017 in der Saarländischen Staatskanzlei ist der Startschuss gegeben für den weiteren Breitband-Ausbau im Saarland.

Hintergrund:

VSE NET ist das Telekommunikationsunternehmen in der VSE-Gruppe mit einem breiten Angebot, von Telefonie, Internet, Sprache, IT- Security sowie Rechenzentrums- und Cloud-Dienstleistungen. VSE NET betreut primär Geschäftskunden, Privathaushalte werden bei Telefonie und Internet über das Schwesterunternehmen energis mit dem Produkt „schlau.com“ versorgt. VSE NET betreibt ein eigenes, weit verzweigtes Glasfasernetz.

Die VSE NET steht für die Digitalisierung des Saarlands. Und als Tochtergesellschaft der VSE AG für Kompetenz und Nähe zum Kunden. www.vsenet.de

eGo-Saar. Der Zweckverband „Elektronische Verwaltung für saarländische Kommunen - eGo-Saar“ kümmert sich seit über 10 Jahren um die einheitliche Umsetzung von E-Government-Lösungen für die kommunale Familie im Saarland. Alle saarländischen Städte, Gemeinden, Landkreise und kommunalen Spitzenverbände sind Mitglied des Verbandes. Die saarländische Landesregierung hat in Zusammenarbeit mit dem Zweckverband eGo-Saar die Breitbandinitiative gestartet, mit dem Ziel, die letzten Grundversorgungslücken zu schließen, insbesondere im ländlichen Raum. www.ego-saar.de

Ansprechpartner:

Eric Brinkers

Bereichsleiter Vertrieb

VSE NET / artelis

Fon: 0681 - 607 1258

Mobil: 0170 - 2222 059

Mail: Eric.Brinkers@artelis.net